

Merkblatt zum Antrag auf vorzeitige Zulassung zur Abschluss-/Gesellenprüfung

Auszubildende, die während ihrer Ausbildungszeit besonders gute Leistungen erbringen, haben die Möglichkeit, bei der Handwerkskammer einen Antrag auf vorzeitige Zulassung zur Abschluss-/Gesellenprüfung zu stellen (nach § 37 Abs. 1 HwO / § 45 Abs. 1 BBiG).

Hierfür müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- überdurchschnittliche Leistungen der auszubildenden Person im Verlauf der Berufsausbildung müssen vom Ausbildungsbetrieb festgestellt werden,
- das aktuelle Berufsschulzeugnis muss in allen abschluss-/gesellenprüfungsrelevanten Fächern eine gute Durchschnittsnote (mindestens 2,4) aufweisen,
- der Unterrichtsstoff der letzten Berufsschulklasse muss bis zur Abschluss-/Gesellenprüfung beherrscht werden,
- der in der Ausbildungsverordnung vorgeschriebene Ausbildungsnachweis muss stets aktuell geführt und vom Ausbilder kontrolliert werden,
- die Zwischenprüfungsbescheinigung beziehungsweise die Bescheinigung der Abschluss-/Gesellenprüfung Teil 1 muss vorliegen,
- bei minderjährigen Auszubildenden müssen die gesetzlichen Vertreter dem Antrag zustimmen.

In Berufen mit Lernfeldkonzeption wird die Durchschnittsnote durch folgende Gewichtung ermittelt:
Berufsfachliche Kompetenz: 60 %, Projektkompetenz: 20 %, Wirtschaftskompetenz: 20 %

Dem Antrag ist eine Kopie

- 1. des aktuellen Berufsschulzeugnisses sowie**
- 2. das Ergebnis der Zwischenprüfung oder des Teil 1 der Abschluss-/ oder Gesellenprüfung**

beizufügen!

Der Antrag ist im Falle einer Zulassung eine verbindliche Anmeldung zur Prüfung.

Bei Antragsstellung sind die Anmeldetermine zu den Abschluss-/Gesellenprüfungen zu beachten:

Winterprüfung: 1. September

Sommerprüfung: 1. März

Kontakt für weitere Auskünfte:

Beauftragte im Prüfungswesen, vorzeitige Zulassung zur Prüfung

Leonie Knobel

Telefon: 07131 791-159

E-Mail: Leonie.Knobel@hwk-heilbronn.de

Ausbildungsberater nach Berufen:

<https://www.hwk-heilbronn.de/artikel/beratung-fuer-auszubildende-62,797,5651.html>



Antrag auf vorzeitige Zulassung zur Abschluss-/Gesellenprüfung

Im Ausbildungsberuf:

ggf. Fachrichtung/Schwerpunkt/Wahlqualifikation:

Handwerkskammer Heilbronn-Franken
Abteilung Berufsbildung
Allee 76
74072 Heilbronn

Für die Winterprüfung Sommerprüfung

Daten zum Ausbildungsbetrieb

.....
Betriebsname

.....
Ansprechpartner

.....
Anschrift

.....
Telefon/E-Mail

Daten der auszubildenden Person

.....
Name/Vorname

.....
Anschrift

.....
Geburtsdatum

.....
Telefon/E-Mail

Anhörung der Berufsschule

Die für die Abschluss-/Gesellenprüfung relevanten Leistungen in der Berufsschule sind überdurchschnittlich, das heißt mindestens gut (**Note 2,4 und besser**).

Die Berufsschule befürwortet die vorzeitige Zulassung ja nein

.....
Datum/Unterschrift/Siegel Berufsschule

Anhörung des Ausbildungsbetriebes

Die für die Abschluss-/Gesellenprüfung relevanten Leistungen im Betrieb sind überdurchschnittlich, das heißt mindestens gut (**Note 2,4 und besser**).

Der Betrieb befürwortet die vorzeitige Zulassung ja nein

.....
Datum/Unterschrift/Siegel Betrieb

Die Handwerkskammer Heilbronn-Franken
genehmigt die vorzeitige Zulassung ja nein

.....
Datum/Unterschrift/Siegel Handwerkskammer Heilbronn-Franken